

## Transkription von Urkunde MGD 1493c

Ort, Datierung: Magdeburg, 1493-06-21

Signatur: Stadtarchiv Zerbst, MUB III, 840

Inhalt: Rat der Stadt Magdeburg: Beherbergung

---

Vnsen fruntliken denst touorn . Ersamen wysen Bsundern guden frunde Juwe / schriffte der herbergen  
Nemliken vnsen frunden van hildenszem belouigende / itzundt vrid ok dar beneuen Steffen schelen  
vnses borgers anbry(n)gynghe an vns / belouiget hebben wy alles vnd des Juwe gude wolmenynghe  
vorstan dancken(n) ok / Juwer leue [yn]sodan(er) deger gutliken vnd ersamen guden frunde  
bewegen(n) / wy wol noch berichtynge dat den gn(ann)ten vnsen frunden van hildenszem opp / dem  
weyd vege bynnen Juwer stad herberge wol beqweme were . (etc.) Von dem / Bidden wy deger  
fruntliken . gy willen zu deme allendhaluen . dat beste vnd beque=/meste vornhemen . vnd dussen  
iegenwerdigen der wegen an de herbergen nach / Juwem besten vnd <sup>1</sup> beqwemesten vnd gutduncken .  
wysen vnd de annhamen / dar man sick eygentliken to vorlaten moge vnd juk auermals sodaner moyge  
/ nicht vorvlen lathen . Vordenen wy tigen Juwe(n) Ersamheide Jm geliken vnd / grotteren So [d]at an  
vns gelangt wedder v(m)me Jnflite gerne . Geschreuen vnder / vnser stad Secret am fridage Albani  
m(a)rtir(is) anno d(omi)ni (etc.) xcij<sup>o</sup> /

Rathman vnd Jnnigismester / der alden Stad Magdeborch /

---

<sup>1</sup> durchgestrichen